

# Stadt Werneuchen

## Ortsbeirat Hirschfelde

### Niederschrift zur 21. Sitzung des Ortsbeirates Hirschfelde der Stadt Werneuchen

Werneuchen, 21.11.2023

**Ort:** Dorfgemeinschaftszentrum Hirschfelde, Akazienallee 1, 16356 Werneuchen

**Tag:** 25.10.2023

**Beginn:** 19:05 Uhr

Das Gremium umfasst 2 Mitglieder.

**Anwesend sind:**

Herr Lothar Ast

Frau Silke Krafft

**Gäste:** Graf von Hardenberg (HKM Strommanufakturen GmbH Lietzen), 3 Mitarbeiter der Verwaltung, Frau Keiling (Stadtverordnete), ca. 38 Einwohner\*innen,

**Protokollantin:** Frau Reichel

### **Tagesordnung:**

#### **Öffentlicher Teil**

| TOP | Betreff                                                                                                                                                                                   | Vorlagen-Nr. |
|-----|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|--------------|
| 1   | Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit                                                                          |              |
| 2   | Einwendungen gegen die Niederschrift der Sitzung vom 24.08.2023                                                                                                                           |              |
| 3   | Bestätigung der Tagesordnung                                                                                                                                                              |              |
| 4   | Bericht des Ortsvorstehers                                                                                                                                                                |              |
| 5   | Einwohnerfragestunde                                                                                                                                                                      |              |
| 6   | Stellungnahme des Ortsbeirates Hirschfelde zum Beschluss des Haushaltes der Stadt Werneuchen 2024                                                                                         | Fin/199/2023 |
| 7   | Beratung zum Ortsteilbudget 2024                                                                                                                                                          |              |
| 8   | Aufstellungsbeschluss zum Bebauungsplan „Solarpark Hirschfelde Nord-Ost“ einschließlich der erforderlichen Änderung der Flächennutzungsplanes im Geltungsbereich, im Ortsteil Hirschfelde | BW/669/2023  |
| 9   | Beschluss zur Verbesserung der Freizeitangebote in Werneuchen (Hirschfelde) - Spielplätze für Generationen                                                                                | BM/152/2023  |
| 10  | Beschluss zur Aufhebung des Beschlusses SV/006/2019 "Beschluss zur Schaffung eines Netzwerkes aus Mitfahrerbanken" für den Ortsteil Hirschfelde                                           | OB/014/2023  |
| 11  | Vorstellung des Bauvorhabens Solarpark Ost                                                                                                                                                |              |
| 12  | Beratung mit Reha Consult zur Parksituation Alte Werneuchener Str. / Ernst-Thälmann-Straße                                                                                                |              |
| 13  | Fragen der Mitglieder des Ortsbeirats                                                                                                                                                     |              |
| 14  | Mitteilungen der Verwaltung                                                                                                                                                               |              |
| 15  | Schließung der Sitzung                                                                                                                                                                    |              |

### **Niederschrift:**

#### **Öffentlicher Teil**

##### **TOP 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit**

Herr Ast eröffnet die Sitzung, begrüßt die Mitglieder und Gäste und stellt die Ordnungsmäßigkeit der Ladung fest. Es sind 2 von 2 Ortsbeiratsmitgliedern anwesend, damit ist Beschlussfähigkeit gegeben.

##### **TOP 2 Einwendungen gegen die Niederschrift der Sitzung vom 24.08.2023**

In Zeile 49 gab es einen Schreibfehler, anstatt Eduard-Mörke-Straße muss Eduard-Arnold-Straße 18-21 stehen.

29 **TOP 3 Bestätigung der Tagesordnung**

30 Herr Ast beantragt, TOP 12 nach TOP 5 zu behandeln:

31 Ja-Stimmen: 2 Nein-Stimmen: 0 Enthaltung: 0

32 **TOP 4 Bericht des Ortsvorstehers**

33 neue Stühle für das Dorfgemeinschaftszentrum (DGZ) wurden eingeweiht, Tische sollen auch be-  
34 reits da sein.

- 35 • 27.10.2023: Termin bzgl. barrierefreiem Zugang (Rollstuhl/Lift) im DGZ
- 36 • 31.10.2023: geplanter Umzug im Dorf fällt aus
- 37 • 01.11.2023: Halloweenparty im DGZ
- 38 • 04.11.2023: Herbstputz geplant, Helfer\*innen sind herzlich willkommen

39 Der Barnimer Feldmark e.V. möchte insgesamt 6 massive Bänke aufstellen, es wurden zwei mög-  
40 liche Standorte festgestellt. Es wird um weitere Standortvorschläge gebeten.

41 **TOP 5 Einwohnerfragestunde**

42 *Die Veranstaltung ist sehr stark besucht, es gibt viele Wortbeiträge, Zwischenrufe, Unterbrechun-*  
43 *gen. Aufgrund dessen ist es nicht möglich, die Wortmeldungen einzelnen Teilnehmer\*innen zuzu-*  
44 *ordnen. Im Folgenden wird deshalb der Diskussionsinhalt ohne die Zuordnung zu einzelnen Ein-*  
45 *wohner\*innen abgebildet. (Anm. d. Protokollantin)*

46 Eine Einwohnerin möchte zur letzten Niederschrift vom 24.08.2023 eine Einwendung äußern, sie  
47 nehme die Äußerung des Ortsvorstehers *„Auf dem Fest vermisst wurden Vertreter der Gruppe*  
48 *Hirschfelde aktiv“* so nicht hin. Sie möchte, dass dieser Satz aus der Niederschrift entfernt wird, da  
49 dies nicht so stimmt. „Hirschfelde aktiv“ hätte sich mit beteiligt, habe aber nicht gewusst, dass noch  
50 Hilfe benötigt wurde. Die Einwohnerin informiert darüber, dass am 11.11.2023 ein Laternenumzug  
51 stattfindet. Der OB weiß davon nichts, ein Zettel im Briefkasten war durch Regen nicht mehr zu  
52 erkennen. Es gibt heftige Diskussionen, die Kommunikation untereinander wird bemängelt. Es  
53 werden die bestehenden Vereine/ Initiativen wie „Hirschfelde aktiv“ und die „Bürgerinitiative gegen  
54 PVFFA“ erwähnt.

55 Ein Einwohner teilt mit, dass er regelmäßige Begehungen durch das Ordnungswesen vorgeschla-  
56 gen habe, er würde auch den Rundgang begleiten.

57 Weiter wird gefragt, ob das Abbrennen von Feuerwerk erlaubt sei? Der Ortsvorsteher (OV) antwor-  
58 tet, dass dies für Silvester gelte oder mit Genehmigung. Eine Einwohnerin wirft ein, dass es sich  
59 um Kinder gehandelt habe, die Knallerbsen geworfen hatten.

60 Eine Einwohnerin meint, dass man Probleme zum Beispiel freilaufende Hunde untereinander an-  
61 sprechen solle, statt gleich das Ordnungsamt zu kontaktieren. OV antwortet, dass das geschehe,  
62 aber oftmals Pöbeleien die Folge seien.

63 Zur Frage einer Einwohnerin nach der Beschlussvorlage zur PV Anlage Nord Ost verweist Herr Ast  
64 auf TOP 8 der Tagesordnung.

65 Eine Einwohnerin fragt, was mit dem PV Projekt auf der SBA Deponie (Schrott- und Bauschuttver-  
66 wertungs GmbH) sei? Mitarbeiter SG Bauwesen erläutert, dass der Investor aus Kostengründen  
67 nicht weitermache, das Verfahren ruhe. Ein Mitglied der Bürgerinitiative weist darauf hin, dass die-  
68 se nie gegen das SBA Projekt waren, sondern besorgt, dass irgendwann der Ortsteil komplett um-  
69 zingelt sei.

70 Eine andere Einwohnerin ergänzt, dass man sich die Einbindung der Bürger wünsche, bevor Be-  
71 schlüsse besprochen oder beschlossen werden.

72 Ein Einwohner fragt zum Herbstputz, ob sich dieser auch auf die Teiche bezieht (Weiden, Schilf)?  
73 Mitarbeiter vom SGL Ordnungswesen (OW) weist darauf hin, dass das Biotop seien. Die Verwal-  
74 tung müsse eine Stellungnahme der unteren Naturschutzbehörde einholen. Keinesfalls dürfe man  
75 auf eigene Faust beginnen. Herr Ast teilt mit, dass das Schilf nicht entfernt werden dürfe.

76 Ein Einwohner fragt, warum eine 30 km/h Regelung für die Ortsdurchfahrt in Willmersdorf umge-  
77 setzt wurde, aber dies in Hirschfelde nicht möglich sei? SGL OW antwortet, dass das in Willmers-  
78 dorf wegen der Umleitung genehmigt wurde, Landesbetrieb Straßenwesen sei zuständig, die Ge-  
79 meinde dürfe das nicht selbst entscheiden.

80 Von weiteren Einwohnern wird Kritik an Geschwindigkeitskontrollen außerhalb der Stoßzeiten ge-  
81 äußert; weiter müssten die Landstraßen dringend überarbeitet werden. SGL OW informiert, dass  
82 das zuständige Amt bereits schriftlich in Kenntnis gesetzt wurde.

83 Es folgt eine Grundsatzdiskussion unter den Einwohner\*innen, wie der Ortsbeirat zu seinen Ent-  
 84 scheidungen/Beschlüssen komme, zum Beispiel bei den PV Anlagen? Gehe es ums Geld, um wie-  
 85 viel Geld gehe es dabei, was solle davon bezahlt werden?

86 Herr Ast stellt dar, dass es dem Ortsbeirat (OB) an erster Stelle um die Zukunft des Ortsteils (OT)  
 87 und die Verbesserung, bspw. der Infrastruktur (Gehwege), gehe. Frau Krafft ergänzt, dass es wich-  
 88 tig sei, Geld für den OT zu organisieren, man müsse an die Zukunft denken.

89 Es gibt heftige Diskussionen unter den Anwesenden. Der OV kann nur mit Mühe die Ruhe wieder  
 90 herstellen und in der Tagesordnung (TO) fortfahren.

91 **TOP 12 Beratung mit Reha Consult zur Parksituation Alte Werneuchener Str. / Ernst-**  
 92 **Thälmann-Straße (vorgezogen)**

93 Herr Ast stellt das Rederecht für Frau Fiedler (Reha Consult) her:

94 Ja-Stimmen: 2 Nein-Stimmen: 0 Enthaltung: 0

95 SGL OW schildert die Situation, 9 Stellplätze seien auf dem Gelände vorhanden, diese werden  
 96 auch genutzt. Ein Parkverbot auf der Ernst-Thälmann-Straße wurde von der Straßenverkehrsbe-  
 97 hörde abgelehnt, eine Geschwindigkeitsbegrenzung auf 30 km/h ebenfalls, diese werde aber er-  
 98 neut beantragt. In Hirschfelde sei kein Unfallschwerpunkt bekannt, daher das Parken auf der Stra-  
 99 ße erlaubt. Auch Hirschfelder Bürger würden dort parken - in der Werneuchener Straße vor ihren  
 100 Grundstücken auf der Straße, da dies den Verkehr beruhigt und man so nicht durchrasen kann.  
 101 Herr Ast verliest ein Schreiben des Landkreises Barnim vom 27.03.2023 und ruft die Bürger auf,  
 102 jeden Tag in Eberswalde (Amt) anzurufen und zu drängeln.

103 Frau Fiedler von der Reha Consult beschwert sich über verbale Angriffe und Drohungen gegen-  
 104 über ihren Mitarbeitern, diese werden bei nochmaligen Vorkommnissen polizeilich verfolgt. Teil-  
 105 weise stünden nur die PKW von zwei Mitarbeitern auf der Straße, der Rest seien Dienstleister oder  
 106 Privatpersonen, die nichts mit dem Betrieb zu tun haben.

107 **TOP 6 Stellungnahme des Ortsbeirates Hirschfelde zum Beschluss des Haushaltes der**  
 108 **Stadt Werneuchen 2024 (Fin/199/2023)**

109 Ein Mitarbeiter des SG Finanzen erläutert die Haushaltsplanung 2024 im Allgemeinen sowie spe-  
 110 ziell für den Ortsteil Hirschfelde. Die Schaukästen sollen in 2024 in allen OT erneuert werden, dass  
 111 neue FFW-Haus sei für ca. 2027 geplant. Herr Stasik erläutert die einzelnen geplanten Zuschüsse  
 112 und Budgets im OT. Neu ist ein 20.000 € Budget für das Gartendenkmal (Gutspark) für 2024-2025.  
 113 Die Zuschüsse für Senior\*innen wurden auf 1.300 € erhöht. Herr Ast wirft ein, dass aufgefallen sei,  
 114 dass Zuschüsse für Vereine von 1.500€ auf 2.000€ aufgestockt wurden. Er möchte dies geprüft  
 115 haben. Frage wird mitgenommen. Herr Ast möchte wissen, ob die 10.000 € OT-Budget ersatzlos  
 116 wegfallen? Herr Stasik verweist auf die o.g. Aussage zu der EEG Abgabe hin. Der OB möchte eine  
 117 Prüfung auf die Richtigkeit der Streichung des Sockelbetrages beim Ortsteilbudget.

118 **Beschluss:** Der Ortsbeirat Hirschfelde der Stadt Werneuchen beschließt nachfolgende Stellung-  
 119 nahme zur Beschlussvorlage der Stadtverordnetenversammlung (Entwurf Haushaltsplan 2024  
 120 bereits zugesandt) Stellungnahme:

121 Der Ortsbeirat bestätigt die vorliegende Planung und empfiehlt sie der Stadtverordnetenversamm-  
 122 lung zur Bestätigung mit folgenden Hinweisen: Prüfung auf Richtigkeit der Streichung des Sockel-  
 123 betrages beim Ortsteilbudget in Höhe von 10.000,00 €

124 **Ja-Stimmen: 2 Nein-Stimmen: 0 Enthaltung: 0**

125 **TOP 7 Beratung zum Ortsteilbudget 2024**

126 Herr Ast teilt mit, dass eine Kaffeemaschine angeschafft wurde. Kisten für die Aufbewahrung der  
 127 neuen Festzelte sollen noch gekauft werden vom Budget 2023. Für das Budget 2024 gibt es noch  
 128 keine Aufstellung, dies wird in der nächsten OB-Sitzung entschieden.

129 **TOP 8 Aufstellungsbeschluss zum Bebauungsplan „Solarpark Hirschfelde Nord-Ost“**  
 130 **einschließlich der erforderlichen Änderung der Flächennutzungsplanes im Gel-**  
 131 **tungsbereich, im Ortsteil Hirschfelde (BW/669/2023)**

132 Es wird kein Votum abgegeben. Herr Ast schlägt vor, sich mit der Bürgerinitiative noch einmal zu-  
 133 sammenzusetzen und beantragt die Zurückstellung in die nächste Sitzung.

134 Abstimmung: Ja-Stimmen: 2 Nein-Stimmen: 0 Enthaltung: 0

135 **TOP 9 Beschluss zur Verbesserung der Freizeitangebote in Werneuchen (Hirschfelde) -**  
 136 **Spielplätze für Generationen (BM/152/2023)**

137 Herr Ast erläutert kurz den Beschluss und befürwortet dieses gemeinsam mit Frau Krafft. Der OB  
 138 würde es begrüßen, wenn die neuen Spielzeuggeräte witterungsbeständig wären, dies soll auch  
 139 im Beschluss mit festgehalten werden.

140 **Beschluss:** Der Ortsbeirat Hirschfelde beschließt folgende Stellungnahme:  
 141 Der Ortsbeirat stimmt dem Konzept zur Verbesserung der Freizeitangebote in Werneuchen mit  
 142 der Ergänzung zu, für den Ortsteil Hirschfelde folgende Hinweise aufzunehmen und in das Kon-  
 143 zept einfließen zu lassen:

- 144 - langlebige und witterungsbeständige Produktalternativen
- 145 - generationsübergreifende Geräte auch an einem anderen Platz möglich

146 **Ja-Stimmen: 2 Nein-Stimmen: 0 Enthaltung: 0**

147 **TOP 10 Beschluss zur Aufhebung des Beschlusses SV/006/2019 "Beschluss zur Schaf-**  
 148 **fung eines Netzwerkes aus Mitfahrerbanken" für den Ortsteil Hirschfelde**  
 149 **(OB/014/2023):**

150 Herr Ast erläutert den Beschluss. Die Bank soll bestehen bleiben, aber das Schild soll weg.

151 **Beschluss:** Die Stadtverordnetenversammlung Werneuchen beschließt, dem Antrag des Ortsbei-  
 152 rates Hirschfelde zu folgen und den Beschluss SV/006/2019 für den Ortsteil Hirschfelde aufzuhe-  
 153 ben. Die Mitfahrerbank kann als „Bank“ an ihrem Standort verbleiben.

154 **Ja-Stimmen: 2 Nein-Stimmen: 0 Enthaltung: 0**

155 **TOP 11 Vorstellung des Bauvorhabens Solarpark Ost**

156 Herr von Hardenberg erhält Rederecht: Ja-Stimmen: 2 Nein-Stimmen: 0 Enthaltung: 0

157 Herr von Hardenberg stellt sich und die Firma HKM kurz vor. Wenn das Projekt nicht gewünscht  
 158 sei, würde er sich nicht weiter aufdrängen wollen. PVFFA seien ein zweites Standbein für Landwir-  
 159 te, er habe bereits ein Projekt fertig gestellt, ein zweites stehe vor Satzungsbeschluss. Er verstehe  
 160 die Sorgen der Anwohner, wisse aber auch um die Finanzprobleme der Kommunen. Er lege viel  
 161 Wert auf die Zusammenarbeit und Absprachen mit OT und Stadt. Der Geltungsbereich und die  
 162 Größe stünden noch nicht fest, Ausgleichsmaßnahmen würden natürlich umgesetzt. Der Prozess  
 163 stünde gerade erst am Anfang.

164 Öffentlichkeit wird hergestellt: Ja-Stimmen: 2 Nein-Stimmen: 0 Enthaltung: 0

165 Frau Krafft meint, Landwirte sollten auch Geld verdienen dürfen mit PVFFA. Frau Keiling wirft ein,  
 166 dass Landwirte doch schon Subventionen bekämen.

167 Die Bürgerinitiative lehnt grundsätzlich PVFFA auf Ackerflächen ab.

168 **TOP 13 Fragen der Mitglieder des Ortsbeirats**

- 169 • Alt Werneuchner Fahrradweg benötigt eine Grünpflege, bitte veranlassen.
- 170 • am Rondell muss die Buchsbaumhecke raus (Mottenbefehl).
- 171 • am Spielplatz sehen die Bäume (Rotdornbäume) sehr schlecht aus und müssen ggf. raus; da-  
 172 nach neue Bepflanzung
- 173 • Räumlichkeiten für Weihnachten werden angesprochen, für ca. 73 Personen ist kein Platz; es  
 174 sollen befüllte Tüten an die Senior\*innen verteilt werden  
 175 Mit den anwesenden Einwohner\*innen erfolgt kurze Beratung wegen Mithilfe, 2 Termine sollen  
 176 vorgeschlagen werden.
- 177 • Frau Krafft bemängelt die nur unregelmäßige Reinigung des DGH, sie bittet um Prüfung und  
 178 ggf. Anpassung der Termine

179 **TOP 14 Mitteilungen der Verwaltung**

180 keine Mitteilungen

181 **TOP 15 Schließung der Sitzung**

182 **Ende:** 21:05 Uhr

183

184

185 Datum

186

187

188 Übersendung zur Freigabe: 23.11.2023

189 Freigabe: 23.11.2023

190

191

Lothar Ast  
Ortsvorsteher